

# Mutscheller Highlight steht an

*Ausblick: Mutscheller Gewerbeausstellung vom 11. bis 14. April*

Im April steht auf dem Mutschellen der nächste Grossanlass bevor, die Mutscheller Gewerbeausstellung mega24. Das OK mit Präsident Peter Spring an der Spitze wird wiederum eine attraktive Gewerbeschau sowie ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm auf die Beine stellen.

Die mega24 wird in diesem Jahr wohl die grösste Veranstaltung auf dem Mutschellen werden. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgen in erster Linie die über 100 Ausstellerinnen und Aussteller. In dieser Hinsicht verspricht die Gewerbeausstellung bereits ein Erfolg zu werden, denn bis auf wenige kleinere Ausstellungsflächen ist die mega24 bereits voll besetzt. In der Vergangenheit nutzten jeweils 50 000 Besucher die Möglichkeit, sich über das Gewerbe zu orientieren, das Unterhaltungs- und Verpflegungsangebot zu geniessen und Freunden zu begegnen. Denn «die mega hat sich zu einem gesellschaftlichen Anlass für Jung und Alt entwickelt, bei welchem die Begegnung einen sehr hohen Stellenwert hat», wie OK-Präsident Spring ausführt.

## Unternehmerische, sportliche und kulinarische Höhepunkte

Dass der Stellenwert der mega24 hoch einzuschätzen ist, zeigt auch die Tatsache, dass die beiden Aargauer



An der mega24 werden sich wieder viele Firmen mit attraktiven Ständen präsentieren.

Bilder: Archiv

Ständeräte Marianne Binder und Thierry Burkart die Leistungsschau des Gewerbes eröffnen werden. Im Zentrum der diesjährigen mega24 steht das Motto «Orientierung». Einerseits sind die Aussteller eingeladen, die Besucherinnen und Besucher über ihre Branche und Produkte zu orientieren. Andererseits wird die Orientierung im sportlichen Bereich wörtlich genommen. So findet ein Dorf-Orientierungslauf statt, der in

Zusammenarbeit mit dem lokalen Orientierungslaufclub «bussola ok» durchgeführt wird. Und für die Kinder wird auf dem mega24-Areal ein Labyrinth-Sprint sowie ein Irrgarten zur Verfügung stehen. Auch viele weitere lokale Vereine werden im Einsatz stehen, so wird ein Grossteil der Beizli von Vereinen geführt. Auch kulinarisch wird es den Besuchern somit an nichts fehlen.

## Forst und Landwirtschaft als Teil der Ausstellung

Das OK der mega24 zieht den Kreis des lokalen und regionalen Gewerbes zudem weiter und schliesst auch die Landwirtschaft und den Forst mit ein. Hier kann OK-Mitglied und Förster Christoph Schmid glänzen. So werden zahlreiche ökologische Transportmöglichkeiten ins Gebiet Gunzenbühl organisiert, wo der Alltag im Wald sowie auf den Höfen und Feldern realistisch und naturnah aufgezeigt werden kann. Im Wald können Besucherinnen und Besucher jeden Alters grosse Maschinen live in Aktion sehen. Eine Mobilsäge wird im Einsatz stehen, ebenso ein Hacker zur Schnitzelproduktion (Energieholz). Weiter können ein Vollernter

beim Baumfällen und ein Forwarder für den Holztransport bestaunt werden. Wer es lieber etwas ursprünglicher mag, dem wird beim Holzrücken mit dem Pferd etwas geboten.

Orientierung wird auch in den wichtigen Themenbereichen Energie, Mobilität, Finanzen, Sicherheit, Arbeitsmarkt sowie Gesellschaft und Sport vermittelt werden. Für all diese Bereiche konnte die mega24 hochkarätige Referenten gewinnen. So wird Ex-Mutscheller und Präsident des FC St. Gallen Matthias Hüppi erzählen, wie in einer ganzen Region die Begeisterung für einen Club geschürt und diese Flamme am Leben erhalten werden kann. Weitere Referenten und Aushängeschilder stellen Daniel Kalt, Chefökonom der UBS, Peter Fahrni, Geschäftsführer von KIA Schweiz, Daniel Keller, Chef der Territorialdivision 2 der Schweizer Armee, sowie Beat Bechtold, Direktor der Aargauischen Industrie und Handelskammer, dar.

Abgerundet wird die Leistungsschau des Gewerbes durch ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm, das als vielversprechend angepriesen wird, über dessen Highlights das OK aber erst zu einem späteren Zeitpunkt informieren möchte.

--zj



Entscheidend sind an der mega24 die Begegnungen.